



Chiucheposcht

Kirchgemeinde Schwarzenegg

Dezember 2019

Advent - Ruhe für die Seele

1. Advent ist eine Zeit großer Ruhe, eigentlich. So war es mal gedacht in unseren Kirchen und Häusern. Ruhe, Besinnung auf Wesentliches, Vorbereiten des großen Festes – und das in großer Ruhe. Sie und ich wissen, dass es bei vielen nicht mehr so ist. Manche Anstrengung beginnt schon mitte November. Die Weihnachtsmärkte in den Städten sind zum Treffpunkt geworden von Vereinen und Arbeitskollegen. Manchmal geht es dort hoch her. Es ist dann eher ein lauter Advent. Das haben wir nicht zu verurteilen. Wir können nur daran erinnern, dass Ruhe oft guttut. Und Besinnung natürlich auch. In die Ruhe hinein sagt uns Jesus, was im Leben wichtig ist und was uns gut tut:

Danach sprach Jesus das folgende Gebet: «O Vater, Herr des Himmels und der Erde, ich danke dir, dass du die Wahrheit vor denen verbirgst, die sich selbst für so klug und weise halten. Und ich danke dir, dass du sie stattdessen denen enthüllst, die ein kindliches Gemüt haben.»

Dann sagte Jesus: «Kommt alle her zu mir, die ihr müde seid und schwere Lasten tragt, ich will euch Ruhe schenken. Nehmt mein Joch auf euch. Ich will euch lehren, denn ich bin demütig und freundlich, und eure Seele wird bei mir zur Ruhe kommen.» *Matthäus 11, 25-30*

2. Ruhe finden ist wichtig; Lasten tragen auch. Beides gehört zusammen. Ich kann besser tragen, wenn ich in Ruhe trage. Sie kennen die Lasten Ihres Lebens besser als ich. Sie kennen auch die Lasten, die andere zu tragen haben, für die wir zu Gott beten und ihn um Hilfe bitten. Auch das gelingt besser, wenn wir uns kleine Zeiten der Ruhe gönnen. Manchmal können wir anderen nicht beim Tragen helfen, selbst wenn wir es wollten. Dann entlastet es beide, wenn wir, vielleicht bei einer Kerze, in Ruhe für sie beten. Beten ist ein Besonders-an-jemanden-denken. Niemand ist ja so stark, wie er oder sie manchmal tut oder tun muss.

3. In Ruhe trägt sich vieles leichter, weiß auch Jesus. Er bietet uns an, dass wir Ruhe finden für unsere Seelen. Niemand tut seiner Seele einen Gefallen, wenn ständig Unruhe herrscht oder ein Plan nach dem anderen abgearbeitet wird. Es macht ja auch keine richtige Freude mehr, wenn zu viel gefeiert wird. Darum rät Jesus zu etwas Ruhe. Und die Kerzen dieser Tage laden auch dazu ein. Vielleicht erfahren wir dann etwas, was ein großes Glück ist: Es ist nicht so schwer, was wir tragen. Gott selbst trägt mit. Und jedes Gebet in stillen Minuten entlastet mich etwas.

M. Becker

Kolumne



**Heinz Jaun,
Scheidzaun, Eriz**

Unser Hauskreis

Manche Leser werden den Begriff „Hauskreis“ kennen, etliche andere Kirchgemeindemitglieder können wohl mit dem „Hauskreis“ nicht viel anfangen. Um es vorweg zu nehmen: der Hauskreis ist nichts Gefährliches! Er ist auch nichts Geheimnisvolles oder gar Okkultes! Er ist kein Geheimbund oder sonst ein „Hokuspokus“!

Im Gegenteil: der Hauskreis ist ein Ort der Besinnung, der Freude und der Erbauung. In unserem Hauskreis lesen wir in der Bibel, singen und loben Gott im Gebet. Wir diskutieren über das Gelesene, versuchen es auszulegen und zu verstehen. Alle Beteiligten können ihre Sichtweise kundtun und gemeinsam erarbeiten wir eine Betrachtung der Auslegung; natürlich immer im Blick auf die Urform, -der Bibel.

Die Bibel ist unser Fundament und Jesus Christus unsere Hoffnung und unser Glaube. Aber auch zeitgenössische, christliche Literatur eignet sich gut, um im Hauskreis darüber zu diskutieren. Bisweilen können Abende im Hauskreis schon mal länger dauern, sie sind aber immer sehr interessant und aufbauend zugleich! Persönliche Anliegen haben ebenso Platz wie die Betrachtung des

allgemeinen Weltgeschehens. Der Hauskreis eignet sich zur stillen Runde in Gebet und Besinnung, aber auch als Begegnungsort von „aktiven Protestanten“ im weiteren Sinn. Der Hauskreis versteht sich nicht als Konkurrenz zum Sonntäglichen Gottesdienst, sondern als wertvolle Ergänzung dazu! Darum darf der Hauskreis auch keine, in sich geschlossene Keimzelle sein. Vielmehr versteht sich der Hauskreis als ein kleiner Teil des Grossen und Ganzen, als ein Teil der weltweiten, christlichen Familie. Zum Abschluss gönnen wir uns einen kleinen Imbiss und lassen den Abend bei Kaffee und Kuchen ausklingen. In diesem Sinne möchte ich Sie herzlich ermuntern, sich einem Hauskreis in Ihrer Nähe anzuschliessen- Sie werden es nicht bereuen! Informationen dazu können Sie bei unserem Pfr. Thomas Burri gerne einholen.

Heinz Jaun

Gottesdienste

- So **8.12.** 9:30 **Gottesdienst** zum 2. Advent mit Pfr. Klaus Stoller
- So **15.12.** 9:30 **Gottesdienst** zum 3. Advent mit Pfr. Thomas Burri
- So **22.12.** 9:30 **Gottesdienst** zum 4. Advent mit Abendmahl mit Pfr. Klaus Stoller
- Di **24.12.** 22:30 **Christnacht-Gottesdienst** mit weihnächtlicher Musik von **Matthias Marbot** (Geige und Klavier), **Martin Hertig** (Orgel) und Pfr. Thomas Burri. Anschliessend geniessen wir wiederum den traditionellen Glühwein im Kirchhof.
- Mi **25.12.** 9:30 **Weihnachts-Gottesdienst** und Abendmahl mit der **Trachtengruppe Schwarzenegg** und Pfr. Thomas Burri.
- So **29.12.** **kein Gottesdienst** in der Kirche Schwarzenegg.
- Di **31.12.** 20:15 **Silvester-Gottesdienst** mit Abendmahl. Dieses Jahr feiern wir eine **Messe für Alphonduo und Orgel**, mit Paul Berger & Hans-Jürg Liechti (*Alphorn*) und Marianne Wyttenbach (*Orgel*) und Pfr. Thomas Burri (*Liturgie*). Anschliessend feiern wir im Kirchgemeindehaus den Jahresübergang mit gemütlichem Beisammensein ...
- So **5.1.** **kein Gottesdienst** in der Kirche Schwarzenegg.
- So **12.1.** 9:30 **Gottesdienst** zur Einsetzung des neuen Kirchgemeinderates Rolf Reusser, mit Pfr. Thomas Burri und dem Kirchgemeinderat.

KUW - Termine

2. Klasse

Di	9. Jan.	20:00	Elternabend	<i>KG-Haus</i>
So	19. Jan.	10:30	KUW-Gottesdienst & Teilete	<i>Kirche</i>
Sa	25. Jan.	9:00 - 11:30	1. Block	<i>Kirche</i>

9. Klasse

Do	5. Dez.	15:30 - 17:00	Do 12. Dez.	15:30 - 17:00
----	----------------	---------------	--------------------	---------------

Anlässe

Senioren Mittagessen

im Kirchgemeindehaus

Donnerstag, 16. Jan. ab 11:30 Uhr

Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren der Kirchgemeinde und selbstverständlich auch jüngere PartnerInnen, auswärtige Freunde und Bekannte herzlich eingeladen. Die Kosten für das Mittagessen betragen **Fr. 15.-** und werden im Laufe des Nachmittags eingezogen.

Bitte meldet euch an bis zum **12. Jan.** bei:

Unterlangenegg:	Ruth & Willi Gerber	033 453 02 05 / 079 819 86 22
Schwarzenegg:	Dora Aeschlimann	033 453 21 72
Eriz:	Marianne Kropf	033 453 23 78 / 079 475 48 63

Diesmal zeigen wir zusammengeschnittene **Kurzfilme** von Daniel Siegenthaler (*ehemals Linden-Wirt im Eriz*) aus der Mitte des letzten Jahrhunderts in unserer Region, kommentiert von **Daniel Aeschlimann**.

Wir freuen uns, wenn wiederum möglichst viele Leute an diesem geselligen Anlass und einem feinen Mittagessen teilnehmen.

weitere Anlässe

Krabbelgruppe

KG-Haus **Mittwoch 4.12. 9:00**

Ein Treffpunkt für Kinder, Mamis und Papis. Infos: Marianne Blaser: 079 656 8424

Senioren Singen

KG-Haus **Montag 9.12. 13:30**

Wir treffen uns zum fröhlichen Singen und gemütlichen Beisammensein und feiern schon ein wenig Weihnachten ...

Offenes Singen

Kirche **Montag 14.12. 17:00**

Wir singen zusammen schöne alte Weihnachtslieder. (*Siehe Infos letzte Seite*)

Spielnachmittag

KG-Haus **Montag 16.12. 13:30**

Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen. Eingeladen sind Spieler von Jung bis Alt.

Jugend-Treff

JT

OSZ **Freitag 6.12. 19:00**

und **Freitag 20.12. 19:00**

Der Jugendtreff in der Zivilschutzanlage beim OSZ ist für Jugendliche ab der 7. Klasse geöffnet von 19.00 – 24.00. Eintritt 5.-/ Jahrespass 25.-

Senioren Weihnachtsfeiern

jeweils 13:30

für Alleinstehende und SeniorInnen in den verschiedenen Gemeinden:

Do. 5. Dez. Gemeinde Unterlangenegg im Kirchgemeindehaus

Mi. 11. Dez. Gemeinde Oberlangenegg im Restaurant HotShot

Do. 12. Dez. Gemeinde Eriz im Schulhaus Bieten

Weihnachtspäckli

56 Päckli sind in diesem Jahr in unserer Kirchgemeinde eingepackt und abgegeben worden. Im Namen der Hilfsorganisationen: Vielen Dank und ein herzliches **Vergelt's Gott** all jenen, die mitgemacht haben!

Weitere Infos: www.weihnachtspaeckli.ch

Adventsfenster 12. Dez. 19:00 in der Kirche

Adventsfenster 12. Dezember Unterwegs nach Bethlehem



In diesen Tagen sind wir alle unterwegs in Richtung Weihnachten, jedes auf seinem eigenen Weg. **Am Donnerstag 12.12.** also genau in der Mitte der Adventszeit, wollen wir gemeinsam kurz innehalten. Wir treffen uns dazu **um 19.00 in der Kirche**, singen gemeinsam mit dem Seniorenchor ein paar Adventslieder, und machen uns Gedanken darüber, wo die Hauptfiguren aus unserer Weihnachtsgeschichte wohl vor 2019 Jahren standen, und was sie so bewegt hat. Um **ca. 19.30** eröffnen wir das von den Schülerinnen und Schülern gestaltete **Adventsfenster im Kirchgemeindehaus** bei einem feinen Znüni. Es freuen sich auf viele kleine und grosse Besucher, die Künstlerinnen und Künstler des Adventsfensters, der Seniorenchor, Nadine Zurbrügg und Thomas Burri.

Amtshandlungen

Taufen

12. 10. **Leano Häfliger**
Kreuzweg, Unterlangenegg
20. 10. **Alina Mia Mühlematter**,
Hänni, Unterlangenegg
27. 10. **Lia Gilgen**, Hänniweg,
Unterlangenegg

Trauungen

5. 10. **Cornelia & Rudolf Gfeller-Hirschi**, Bruch, Unterlangenegg
12. 10. **Claudia & Christian Häfliger-Siegenthaler**, Kreuzweg, Ul

Beerdigungen

- 19.10. **Walter Gafner, 1938**, Geissegg, Eriz
- 17.10. **Martha Gyger-Gerber, 1928**, Bieten, Eriz
- 24.10. **Margareta Friedli-Trchsel, 1929**, Altersheim, Wattenwil

Kollekten im Oktober

Jugendarbeit EGW	358.-
Sternschnuppe	1283.-
Stiftung Wunderlampe	290.-
Schule & Heim Ramallah	42.-
Wohnheim Höchmatt	109.-
Aktivierung Heim Wattenwil	183.-
Missionshilfswerke Sch'egg	374.-

Land, Land, Land höre des HERREN Wort

Wer im Dunkel lebt und wem kein Licht leuchtet, der vertraue auf den Namen des Herrn und verlasse sich auf seinen Gott. *Jesaja 50,10*

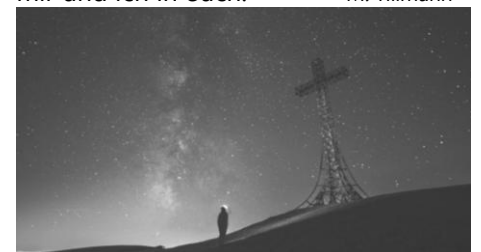
Der Prophet, den die Theologie den „Deuterjesaja“ nennt (zweiter Jesaja, wahrscheinlich der Verfasser der Kapitel 40-55 des Jesajabuches), schreibt an die Juden am Ende oder nach dem Babylonischen Exil. Er schreibt zuallererst, um Trost zu spenden und Mut zu machen in einer als düster empfundenen Zeit. Zugleich möchte er – so glaube ich – auch Orientierung bieten. Denn wenn um einen alles dunkel ist, kann diese Orientierung schnell verloren gehen. Das kenne ich aus dem eigenen Leben. Und die Orientierung ist die Beziehung zu Gott, die Bindung an sein Wort.

Wenn in mir und um mich herum alles dunkel ist, dann wachsen die Zweifel, ob da wirklich ein Gott ist, der sich um mich sorgt. Oder ich frage mich, was ich vielleicht getan habe, dass sich Gott von mir abwendet. Beides ist verständlich und schmerzhaft. Denn zum empfundenen Leid kommt ein Gefühl des Alleinseins hinzu, das die Dunkelheit noch düsterer macht.

Ich glaube, Gott möchte nicht, dass Menschen so empfinden, und deshalb lässt er seinen Propheten die Worte des Monatsspruchs sprechen und bringt sich damit in Erinnerung. Allein sein Name verspricht Beistand. Der hebräische Gottesname, den wir übersetzen können mit „Ich bin, der ich da bin“. Oder auch der Name, den der Engel im Traum des Josefs nennt

(Matthäus 1,23): Immanuel – Gott ist mit uns.

Gottes Beistand kann ich auf vielfältige Weise erfahren. Zum Beispiel in seinem Wort, von dem der Beter im Psalm (*Psalms 119,105*) sagt: „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.“ Und wenn ich Gottes Beistand erfahre, möchte ich ihn nicht mehr missen und Jesu Aufforderung aus dem Johannesevangelium (*Joh 15,4*) gerne folgen: „Bleibt in mir und ich in euch.“ *M. Tillmann*



Offenes Singen im Advent

Kirche Schwarzenegg
14. Dezember 2019 um 17.00 Uhr

Offenes Singen & Musizieren

mit dem Chor der Gruppe
„Schulbuchsingen“
Leitung Marianne Wytenbach

Wir singen zusammen schöne alte
Weihnachtslieder aus dem blauen
Oberstufen Singbuch, begleitet von
verschiedenen Instrumenten.

weitere Veranstaltungen ...



Männerchor Innereriz

Jodlerkonzert und Racletteabend

In der Kirche Schwarzenegg, am 4. Januar 2020 um 20.00 Uhr
Raclette-Essen ab 17.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

Mitwirkende

- Weidjodler Heimenschwand
- Jodlergruppe Alpengruss Aeschiried
- Schwyzerörgeli Quartett Familie Bühlmann Eriz
- Männerchor Innereriz

Moderation von Pfarrer Thomas Burri

Eintritt
15.- inklusive 1 Getränk in der Pause (Glühwein/Apfelpunsch)

Platzreservation
Für Konzert bei Familie Wältli unter den Nummern
079 509 37 40 oder 077 448 95 90

Freundlich lädt ein der Männerchor Innereriz und die Mitwirkenden

aus der Kirchgemeinde

Am Samstag, dem 2. Nov. 2019 traf sich eine Schar Jugendlicher zum Jugendgottesdienst im JT Unterlangenegg zum Thema:

Nordkorea – Leben im Dunkeln.

Rolf Rupp vom Hilfswerk HMK berichtete in einem fesselnden und eindrücklichen Vortrag, wie sich Christen im totalitären und diktatorischen Land, Repressionen und Verfolgung ausgesetzt sehen. Das kommunistische Regime von Diktator Kim Jong Un unterbindet jede christliche Initiative und beobachtet alle ausländische Hilfe mit Argwohn. Die einfache Bevölkerung leidet Hunger und im totalitären Staat bespitzelt jeder jeden. Andersdenkende werden in Arbeitslager verschleppt und nicht selten umgebracht. Diktator Kim sieht sich als Gefolgsmann von Stalin und Ceausescu und sein Staatsapparat gleicht dem von Nazi-Deutschland zur Zeit des 3. Reiches.

Trotzdem gelingt es unerschrockenen Frauen und Männern im Land der Finsternis, Hilfsgüter und im Geheimen Bibeln und christliche Literatur zu verteilen. Dies gibt Anlass zu Mut und Hoffnung!

(**Land der Finsternis:** nebst den Repressalien lässt sich dies auch anhand von Satelitenaufnahmen bildlich belegen: Nachtaufnahmen vom Land Kim's zeigen einen dunkeln Fleck auf der Landkarte im Kontrast zu den hellbeleuchteten Städten Südkoreas.)

Heinz Jaun

Evang. - Ref. Pfarramt:

Pfarrer Thomas Burri
Pfarrhaus, 3616 Schwarzenegg
Tel: 033 453 0150
Mobil: 079 754 4851
e-Mail: thomas-burri@bluewin.ch

Präsident der Kirchgemeinde

Heinz Jaun, Scheidzuun, 3619 Innereriz
Tel: 033 453 0049
e-Mail: jaunheinz@bluewin.ch

Redaktion:

Thomas Burri, Nadine Zurbrügg

Druck: Gerber Druck AG, Steffisburg

www.kirche-schwarzenegg.ch